

Inhaltsverzeichnis

Grußworte

Dr. Walter Althammer – Leben und Leistung 15

Bundesminister a. D. JOSEF ERTL

Ehrenpräsident der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft

Ehrenmitglied der Südosteuropa-Gesellschaft

Zum Geleit 23

Internationale Politik

Prof. Dr. FRANZ RONNEBERGER

Universität Erlangen-Nürnberg

Beständigkeit und Wandel der Staatsordnungen in Südosteuropa
– Eine politikwissenschaftliche Skizze – 31

Prof. Dr. GEORG BRUNNER

Vorstand des Instituts für Ostrecht der Universität zu Köln

Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde, Berlin

Die Entwicklung der Verfassungsgerichtsbarkeit in Osteuropa 43

Prof. Dr. CONSTANTIN SVOLOPOULOS

Fakultät für Geschichte und Archäologie der Universität Athen

Formen interbalkanischer Zusammenarbeit in jüngerer Zeit 63

ULRICH IRMER, MdB

Außenpolitischer Sprecher der F.D.P.-Fraktion im Deutschen Bundestag, Bonn

Vizepräsident der Südosteuropa-Gesellschaft

Dr. ALEXANDER MÜHLEN

Referent für Außenpolitik bei der F.D.P.-Bundestagsfraktion, Bonn

Krisenherde in Südosteuropa –
Weltinnenpolitik und Gewaltmonopol? 71

Ministerialdirigent Dr. ERNST-JÖRG VON STUDNITZ

Auswärtiges Amt, Bonn

Die Internationalisierung der Jugoslawien-Krise 1991/92 85

Präsident BOTHO PRINZ ZU SAYN-WITTGENSTEIN

Deutsches Rotes Kreuz, Bonn

Die humanitäre Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes
in den Staaten Ost- und Südosteuropas 93

Parl. Staatssekretär Dr. HORST WAFFENSCHMIDT, MdB
 Der Beauftragte der Bundesregierung für Ausländerfragen
 beim Bundesminister des Innern, Bonn

Neue Chancen für die Deutschen in Osteuropa –
 Die Deutschen in Rumänien

101

ANNELI UTE GABANYI, M. A.

Leiterin des Rumänien-Referats im Südost-Institut, München

Rumänien und Südosteuropa

109

Prof. Dr. Dr. h. c. WERNER GUMPEL

Vorstand des Instituts für Wirtschaft und Gesellschaft Südosteuropas
 der Universität München

Vizepräsident der Südosteuropa-Gesellschaft

Die Schwarzmeerwirtschaftskooperation –
 Strukturen einer neuen Staatengemeinschaft

115

Wirtschaftlicher Wandel

Parl. Staatssekretär Dr. ERICH RIEDL, MdB

Bundesministerium für Wirtschaft, Bonn

Probleme im Zusammenhang mit der Einführung
 der Marktwirtschaft in den Staaten Südosteuropas

127

Dr. ROLAND SCHÖNFELD

Leiter der Geschäftsführung der Südosteuropa-Gesellschaft, München

Präsident der Studiengesellschaft für Fragen Mittel- und Osteuropäischer
 Partnerschaft, Bonn

Osteuropas schwerer Weg nach Westen

133

Prof. Dr. IVÁN T. BEREND

Department of History, University of California, Los Angeles

„Münchhausen-Strategy“ Versus „Marshall-Strategy“ –
 Traps and Exits in the Road of Transition in East-Central Europe

149

Bundesminister Dr. NORBERT BLÜM, MdB

Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Bonn

Sozialpolitische Hilfen für Südosteuropa

159

Parl. Staatssekretär WILHELM RAWE, MdB

Bundesministerium für Post und Telekommunikation, Bonn

Die Veränderungen auf dem Gebiet der Telekommunikation
 und Post in Südosteuropa

167

Botschafter Dr. STOYAN STALEV

Botschaft der Republik Bulgarien, Bonn

**Das deutsche Recht und die Umgestaltung der Gesetzgebung
in Bulgarien**

173

Prof. Dr. Dr. DIETER PFAFF

Vorstand des Instituts für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht
der Universität München

**Privatisierung und Reprivatisierung in Bulgarien –
Ein Modellvergleich mit Ost-Deutschland**

181

Prof. Dr. ISMET ERGÜN

Leiter der Wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung
der Hacettepe-Universität Ankara

Strukturwandel in der türkischen Volkswirtschaft

193

Dr. HANSJÖRG BREY

Stellv. Geschäftsführer der Südosteuropa-Gesellschaft, München

**Zentrum und Peripherie – Regionalentwicklung
in Griechenland und Deutschland im Vergleich**

201

Die Europäische Gemeinschaft

Staatsminister a. D. PETER M. SCHMIDHUBER

Mitglied der Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Brüssel

**Die Europäische Gemeinschaft und der Umbruch
in Südosteuropa**

211

Dr. FRANZ-LOTHAR ALTMANN

Stellv. Direktor des Südost-Instituts, München

**Die Europäische Gemeinschaft und Deutschland
auf dem Balkan**

221

Dipl.-Kfm. ROBERT FISCHER

Stv. Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer für Augsburg
und Schwaben, Augsburg

**Die Handelspolitik der Europäischen Gemeinschaft gegenüber
den ehemals sozialistischen Ländern Ost- und Südosteuropas**

235

ERNST HINSKEN, MdB

Wirtschafts- und verkehrspolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe
im Deutschen Bundestag, Bonn

- Die Staaten Südosteuropas am Beginn ihres Weges
zur Integration in eine gemeinsame Zukunft in Europa 241

Prof. Dr. REINHOLD KREILE

Vorstand und Generaldirektor der GEMA Gesellschaft für musikalische
Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte, München

- Der Schutz des geistigen Eigentums in Europa vor dem
Hintergrund des Vertrages von Maastricht über die
Europäische Union 249

Handel und Finanzierung**Dr. HANS PETER LINSS**

Vorsitzender des Vorstandes der Bayerischen Landesbank, München
Vorsitzender des Kuratoriums der Südosteuropa-Gesellschaft

- Deutschland – Ein traditioneller Wirtschaftspartner
Südosteuropas 265

Bundesminister Dr. THEO WAIGEL, MdB

Bundesministerium der Finanzen, Bonn
Vorsitzender der Christlich-Sozialen Union in Bayern

- Die Interessen Deutschlands in den Reformstaaten
Ost- und Südosteuropas und der GUS 273

Dr. PETER KAHN

Mitglied des Vorstandes der Bayerischen Landesbank, München

- Bankenmarkt Südosteuropa 281

Dr. GERHARD GÖTTE

Mitglied des Vorstandes der Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt am Main

- Aufbau von Förderbanken in den Staaten Mittel- und
Osteuropas – Ansatz und Überlegungen der Kreditanstalt
für Wiederaufbau bei ihrer Beratungstätigkeit 291

Dr. GUSTAV KOCH

Direktor der Deutschen Ausgleichsbank, Bonn

- Hilfen der Bundesrepublik Deutschland
beim Transformationsprozeß der rumänischen Wirtschaft 297

Bayern zwischen Ost und West

Ministerpräsident Dr. h. c. MAX STREIBL

Bayerische Staatsregierung, München

Bayern und Südosteuropa 307

Staatsminister Dr. h. c. AUGUST R. LANG

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr, München

Bayerns Wirtschaft zwischen Ost und West 317

Dr. KONRAD WECKERLE

Vorsitzender des Vorstandes der Rhein-Main-Donau AG, München

Der Main-Donau-Kanal –
Ein europäischer Traum ist Wirklichkeit 327

Staatsminister HANS ZEHETMAIR

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht, Kultus,

Wissenschaft und Kunst, München

Bayerische Kulturpolitik in den Staaten Mittel-,
Ost- und Südosteuropas 335

Oberbürgermeister PAUL RÖHNER

Stadt Bamberg

Esztergom und Bamberg –
Zwei tausendjährige Städte reichen sich die Hand 343

Wissenschaft und Politik

Prof. Dr. Dr. h. c. KLAUS-DETLEV GROTHUSEN

Historisches Seminar der Universität Hamburg

Vizepräsident der Südosteuropa-Gesellschaft

Die mittelalterliche Stadt in Südosteuropa –
Ein Beitrag zur Relevanz von Geschichte 357

Dr. MICHAEL ENDRES

Mitglied des Vorstandes der Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main

Erdöl aus Rumänien – Die Deutsche Bank und die
rumänische Erdölgesellschaft Steaua Română (1903–1920) 369

Dr. GEORG PAUL HEFTY

Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurt am Main

Die Außenpolitik des ZK-Sekretärs Szürös –
Die Parteiwerkstatt und Ungarns Weg in die Eigenständigkeit 383

Prof. Dr. KARL RUPPERT

Institut für Wirtschaftsgeographie der Universität München

Neuere geographische Südosteuropa-Forschungen
in der Bundesrepublik Deutschland (alte Bundesländer) –
Umfrage an Universitätsinstituten 401

Prof. Dr. ZORAN KONSTANTINOVIĆ

Institut für Vergleichende Literaturwissenschaft der Universität Innsbruck

Traditionen und Innovationen –
Literarische Entwicklungswege in Südosteuropa 407